



Durchs Harper Moor 14 km 3:15 h zu Fuß

Das **Harper Moor** ist ein 296 Hektar großes Naturschutzgebiet nord-östlich von Arendsee. Ein 120 Hektar großer Teil ist als „Der Most bei Harpe“ ausgewiesen und steht seit 2006 unter Schutz. Kraniche sind hier u.a. heimisch.

Die trockeneren Bereiche werden dabei vorwiegend von Nadelholzforsten eingenommen. Der Kernbereich des Naturschutzgebietes wird von feuchten bis nassen Standorten mit Birken- und Erlenbruchwäldern sowie Feuchtwiesen und Sümpfen geprägt. Im nordöstlichen Bereich herrschen Grünlandflächen vor. Auf den Moorböden wachsen u. a. Königsfarn und Glockenheide.

Die Wiesen im Naturschutzgebiet werden teilweise extensiv als Mähwiesen genutzt. Die Waldbestände werden unter Berücksichtigung des Naturschutzzweckes genutzt, wobei nicht standortgerechte Nadelholzbestände in Laub- und Mischwaldbestände umgewandelt werden sollen.

Der Weg führt von Ziemendorf aus Richtung Harpe und an der großen Kreuzung geht es links ab, den historischen Gollensdorfer Postweg entlang bis zur L1. Hier biegt man links ab auf den Wirtschaftsweg, der durch das Naturschutzgebiet läuft. **Im Sinne des Naturschutzes und des Erhalts dieses wunderbaren Lebensraumes bitten wir Sie den Weg nicht zu verlassen. (es ist verboten). Genießen Sie faszinierende Blicke vom Weg aus!!!!**

Von Harpe aus geht's durch ein weites Forstgebiet zurück nach Ziemendorf. Bitte befassen Sie sich in diesem Bereich im Vorfeld mit der Wegführung!



www.pferde-freizeitparadies.de



Das ist ein Tourenvorschlag, keine Gewähr für Wegführung und Beschaffenheit